

Sehr geehrte Filmfreunde!

Dies ist das erste Heft der Zeitschrift FILM, das Sie aus einem neuen Verlag, dem Friedrich-Verlag, erhalten. Dazu einige erklärende Wort:

Ich verlege die deutschen Theaterzeitschriften THEATER HEUTE und OPERN-WELT. Vor zwei Jahren entstand erstmals in meinem Verlag der Plan, eine Zeitschrift FILM HEUTE herauszugeben. Da erschien durch Herrn Roos und Herrn Schwier im Filmkunstverlag im April 1963 die Zeitschrift FILM. Der eigenen Initiative war zunächst der Spielraum genommen. Über viele Gespräche hin ergab sich jedoch die jetzige Lösung, die einige notwendig erscheinende Änderungen zur Folge hat:

Die Beschäftigung mit dem Film, wie sie uns im neuen Verlag vorschwebt, erfordert von dieser Zeitschrift Aktualität und bei aller klaren, knappen Information auch ausführliche Intensität. Daraus folgt ein monatliches Erscheinen dieser Zeitschrift bei gleichem oder gesteigertem Umfang. Deshalb kommt FILM ab sofort pünktlich an jedem 1. zu Ihnen zum alten, gewohnten Preis von DM 2,80 für das Abonnement und DM 3,50 im Einzelverkauf.

Da eine große Zahl der FILM-Leser unter 25 Jahre alt ist, wird ein verbilligtes Studentenabonnement für monatlich DM 2,- begrüßt werden. Die betreffenden Leser erhalten, durch eine entsprechende Bescheinigung, die sie als Schüler oder Student ausweist, FILM im Abonnement für DM 2,- monatlich.

Weiter erschien es richtig, das Drehbuch aus der Mitte des Heftes zu entfernen; denn jedes Heft zerfiel damit gleichsam in zwei Teile. Ebenfalls ist es wohl besser, einen geschlossenen Informationsteil jedem Heft voranzustellen, um den Überblick für den Leser zu erleichtern. Das hat eine Änderung der buchbinderischen Verarbeitung zur Folge. In Zukunft wird eine beliebige, zweckentsprechende Papier- und Inhaltsfolge möglich sein.

Soviel zu den technischen, äußeren Veränderungen des Erscheinens und Aussehens der Zeitschrift. — Die Herausgeber gehen an anderer Stelle dieses Heftes auf das Redaktionsprogramm ein. Im ganzen glaube ich, daß es redaktionell und verlegerisch der Zeitschrift gut bekommen wird, in meinem Verlag neben anderen angesehenen Zeitschriften zu erscheinen. Die Voraussetzungen und die Möglichkeiten sind vielversprechend und werden genutzt.

Alle Veränderungen die Sie — so hoffe ich — als Verbesserungen empfinden, dienen auch dem Zweck, FILM einem noch größeren Leserpublikum zu erschließen. Wollen Sie uns dabei helfen? Natürlich wird der Verlag durch intensive Werbung alles tun, selbst neue Leser zu gewinnen. Aber niemand wirbt überzeugender als Sie, der Kenner und Käufer dieser Zeitschrift. Wir sind sicher, daß es in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis manchen geben wird, der sich wie Sie für Film interessiert. — Sollte es Ihnen gelingen, uns einen neuen Abonnenten für die Dauer eines Jahres zu werben, so senden Sie uns bitte nebenstehende Bestellkarte ausgefüllt ein

und nennen Sie uns die Ihnen danach zustehende Werbeprämie. Sie bekommen sie als Belohnung kostenlos zugeschiedt. Sie wissen, eine höhere Leserschaft gibt uns auch zugleich Mittel und Möglichkeiten, FILM in seiner stofflichen und redaktionellen Qualität weiter zu verbessern.

Auf der Rückseite dieser Beilage lernen Sie durch Pressestimmen die beiden anderen in meinem Verlag erscheinenden Zeitschriften näher kennen. Sollten Sie auch da Möglichkeiten sehen, uns neue Leser zu gewinnen, so würden Sie zwar mit anderen Büchern, aber in der gleichen Weise belohnt werden wie bei FILM.

Ihr neuer Verleger

Buchprämienliste

A. Prämien für einen neuen Leser:

1. Zwei Drehbücher nach Ihrem Wunsch
 - a) Ingmar Bergman, Wie in einem Spiegel
 - b) René Clair, Schweigen ist Gold
 - c) Fritz Lang, M
 - d) Luis Bunuel, Viridiana
 - e) M. Antonioni, L'Aventura
 - f) Jean Cocteau, Orphée
 - g) Ingmar Bergman, Das siebente Siegel
 - h) Frederico Fellini, 8 1/2
 - i) J. L. Godard, Vivre sa vie
 - k) Luis Bunuel, Tagebuch einer Kammerzofe

2. Zwei Bücher nach Ihren Wünschen

- a) Boris Lawrenjew, Der russische Revolutionsfilm
- b) Serge Eisenstein, Charlie Chaplin
- c) Flavius Clandé, Brigitte Bardot
- d) René Droz, Marlene Dietrich
- e) H. P. Manz, Alfred Hitchcock

3. Ein Buch nach Ihren Wünschen

- a) Serge Eisenstein, Vom Theater zum Film
- b) Kurt Pinthus, Das Kinobuch
- c) Serge Eisenstein, Erinnerungen
- d) W. I. Pudowkin, Über die Filmtechnik
- e) Enno Patalas, Sozialgeschichte des Stars
- f) Theodor Kotulla, Der Film

B. Prämien für zwei neue Leser:

Ein Buch nach Ihren Wünschen

- a) Serge Eisenstein, Gesammelte Aufsätze I
- b) Film-Spectaculum I, Drehbücher
- c) Film-Spectaculum II, Drehbücher

C. Prämien für drei neue Leser:

Ein Buch nach Ihren Wünschen

- a) Charles Chaplin, Selbstbiographie
- b) Siegfried Kracauer, Theorie des Films

Selbstverständlich können Sie auch aus den umseitig abgedruckten Werbeprämien wählen.

film 1165